

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

CATALOGUS FAUNAE AUSTRIAE

Ein systematisches Verzeichnis aller auf österreichischem
Gebiet festgestellten Tierarten

Teil IV d:
Phylum: Acanthocephala

Bearbeitet von Erich Kritscher, Wien



VERLAG DER

ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Der Catalogus Faunae Austriae zählt alle aus Österreich bekannten rezenten Tierarten in systematischer Reihenfolge, auf Grund von Literaturangaben und Sammlungsmaterialien, auf.

Obwohl Österreich in seiner derzeitigen Begrenzung verhältnismäßig klein ist, zeichnet es sich durch ungewöhnliche Mannigfaltigkeit seiner Lebensräume sowie durch interessante, historisch bedingte Verbreitungsbilder seiner Tierwelt aus. Deshalb ergibt sich über die nur listenmäßige Erfassung der Arten und Angaben ihres Vorkommens in den einzelnen Bundesländern hinaus die Möglichkeit einer genaueren tiergeographischen Darstellung, die sich auch auf schon veröffentlichte Tiergruppen erstrecken kann, weil Supplemente zu den einzelnen Gruppen beabsichtigt sind.

Um eine sofortige Drucklegung fertiger Manuskripte zu ermöglichen, werden die 21 Teile des Catalogus für sich paginiert, ohne durch ihr unregelmäßiges Erscheinen die systematische Anordnung zu gefährden.

Einteilung

Teil I: Protozoa, Einzellige Tiere	VII: Mollusca, Weichtiere;
II: Porifera, Schwammtiere;	Ectoprocta, Moostierchen
Cnidaria, Nesseltiere	VIII: Crustacea, Krebse
III: Plathelminthes, Plattwürmer	IX: Arachnoidea, Spinnentiere
IV: Aschelminthes, Schlauchwürmer;	X: Linguatulida, Zungenwürmer
Nemertini, Schnurwürmer	XI: Myriapoda, Tausendfüßler
V: Annelida, Borstenwürmer	XII—XX: Insecta, Insekten
VI: Tardigrada, Bärtierchen	XXI: Vertebrata, Wirbeltiere

Die Verfasser der einzelnen Abschnitte des Kataloges wurden gebeten, zu ihrem Beitrag eine Einleitung zu verfassen und in dieser ein geeignet erscheinendes Werk (Monographie oder Katalog) zu nennen. Die dort angeführten Namen werden innerhalb der Arbeit konsequent verwendet. Abweichungen werden im Einzelfall begründet.

Der Catalogus Faunae Austriae zählt alle wesentlichen Kategorien des Systems in natürlicher Reihenfolge auf.

Von jeder Art oder Unterart sind angegeben: der Name, zwischen Klammern der Name der zugehörigen Untergattung mit dem Namen des Autors und dem Jahr der Erstbeschreibung, anschließend der Autorname der Art und das Jahr der Erstbeschreibung mit dem dazugehörigen Literaturzitat. Wurde die Art zuerst einer anderen Gattung zugeteilt, ist der Name dieser, zwischen Klammern, dem Literaturzitat der Erstbeschreibung angefügt, und der Name des Autors steht in einem solchen Fall ebenfalls in Klammern. Auf das Zitat der Erstbeschreibung folgen weitere Angaben über beschreibende Literatur, möglichst aus letzter Zeit. Um den Text übersichtlich zu gestalten, genügt eine verkürzte Form des Zitates, bestehend aus Autor, Jahreszahl und Seitenangabe. Detaillierte Angaben finden sich im Literaturverzeichnis.

Synonyme finden unter Anführung des Art-, Gattungs- und Autornamens, ferner des Jahres der Beschreibung und des Literaturzitates nur dann Berücksichtigung, wenn Arten unter solchen Namen aus Österreich in wissenschaftlichen Schriften erwähnt sind.

Unterarten (Subspezies, Rassen) werden wie Arten behandelt und folgen unmittelbar auf die Art. Auf die Nominatform folgen, natürlich geordnet, die übrigen Unterarten der gleichen Art.

Aberrationen und Formen sollen möglichst nur in besonderen Fällen angeführt werden.

Anschließend folgen, nach rechts versetzt, Angaben über das Vorkommen in Österreich. Liegen nur vage Angaben vor, so wird „Ö?“ vermerkt. Ist das Vorkommen in Österreich gesichert, sind aber keine Fundorte bekannt, so kennzeichnet dies ein „(Ö)“. Nur wenn das Vorkommen in allen Bundesländern bekannt ist, kann „Ö“ geschrieben werden. In den letzten Jahren nicht mehr bestätigte Vorkommen oder neues Auftreten innerhalb von Österreich mögen mit Jahreszahlen versehen werden. Kann mit großer Wahrscheinlichkeit angenommen werden, daß das Vorkommen erloschen ist, soll „Ö⁺“ angegeben werden. Auch diese Angabe kann durch Jahreszahlen ergänzt werden.

Die Namen der einzelnen Bundesländer werden in folgender Weise abgekürzt und angeordnet: V = Vorarlberg, nT = Tirol, S = Salzburg, O = Oberösterreich, N = Niederösterreich, St = Steiermark, B = Burgenland, K = Kärnten, oT = Osttirol. Das Bundesland Wien = W wird nur dann genannt, wenn eine Art bisher nur in Wien gefunden wurde, wie beispielsweise der seit über einem Jahrhundert eingebürgerte Ailanthusspinner. Viele Gebirgsarten sind aus dem Burgenland nicht bekannt. In solchen oder ähnlichen Fällen wird „(Ö ohne B)“ angegeben. Auch bei den Bundesländern können die vorstehend für Österreich gemachten Unterscheidungen verwendet werden, z. B. „N?“ , „(N)“ , „N“ , eventuell mit Jahreszahlen.

Ist das Vorkommen lokalisiert, findet sich hinter der Abkürzung für das Bundesland, eingeklammert, die nähere Ortsangabe. Bei Arten, deren Erstbeschreibung aus Österreich erfolgte, ist der „klassische Fundort“ (l. cl.) anzugeben. Eingeschleppte (und eingeführte) Arten sind hinter der Angabe ihres Vorkommens mit einem „x“ bezeichnet. In historischer Zeit ausgestorbene Arten haben hinter der Angabe ihres letzten Vorkommens ein „+“. Bisher unveröffentlichte Fundortsangaben sind durch ein „*“ gekennzeichnet, und der Name des Finders sollte genannt werden.

Das durch die Namen der Bundesländer gegebene Raster erweist sich bei an bestimmte Bereiche gebundenen Arten vielfach als zu grob. Bei den bisher erschienenen Teilen des Kataloges war es möglich, durch Vorsetzen eines Buchstabens die Lage innerhalb des Landes anzugeben, z. B. nN = nördliches Niederösterreich. Solche Angaben sind jedoch nicht immer eindeutig, denn im gegebenen Beispiel kann sowohl das Waldviertel als auch das Marchfeld gemeint sein. Um eine eindeutige Aussage zu ermöglichen, werden daher folgende Angaben zur Auswahl

CATALOGUS FAUNAE AUSTRIAE

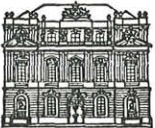
**Ein systematisches Verzeichnis
aller auf österreichischem Gebiet festgestellten Tierarten**

In Einzeldarstellungen herausgegeben
von der
Österreichischen Akademie der Wissenschaften
unter Mitarbeit von Fachzoologen

Teil IV d:
Phylum: Acanthocephala

Bearbeitet von Erich Kritscher, Wien

Wien 1985



Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

I 15783

Oberösterreichisches
Landesmuseum Linz / D.
Bibliothek

Inv. Nr. 754/1982

Teil IVd: Acanthocephala¹⁾

Bearbeitet von ERICH KRITSCHER, Wien

Klasse: **Eoacanthocephala**
 Ordn.: **Neoacanthocephala**
 Fam.: **Neoechinorhynchidae**

Gatt.: **Neoechinorhynchus** HAMANN 1892, in: STILES & HASALL 1904

N. rutili (MÜLLER) 1780, Zool. Danicae seu Anm. Daniae et Norvegiae rariorum ac minus not., Icon. Fasc. II, Fol. (*Echinorhynchus*). — *Echinorhynchus clavaiceps* ZEDER 1800. — *E. tuberosus* ZEDER 1803. — *E. Carassii*, *E. clavaiceps*, *E. Tuberosus*, *E. Rutili* BREMSER 1811. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, Kl. Ordn. Tierr., 4. Bd., 2. Abt., 2. Buch, p. 172²⁾.

Lokalisation: Intestinum.

eur.

O (KRITSCHER 1955³⁾: *Barbus barbus*, *Chondrostoma nasus*, *Squalius cephalus*
 N (BREMSER 1811: *Abramis brama*, *Alburnus alburnus*, *Barbus barbus*, *Carassius carassius*, *Chondrostoma nasus*, *Cyprinus carpio*, *Gobio gobio*, *Hucho hucho*, *Nemachilus barbatula*, *Phoxinus phoxinus*, *Rutilus rutilus*, *Scardinius erythrophthalmus*, *Tinca tinca*. — RYDLO 1969: *Salmo trutta fario*)

Klasse: **Palaeacanthocephala**
 Fam.: **Echinorhynchidae**

Gatt.: **Acanthocephalus** KOELREUTHER 1771

A. anguillae (MÜLLER) 1780, Zool. Danicae An. Daniae et Norvegiae., Icon. Fasc. II, Havniae., (*Echinorhynchus*). — *Echinorhynchus globulosus* RUDOLPHI 1809. — *E. g.* BREMSER 1811. — *E. proteus* Porta p. p. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 141.

Lokalisation: Intestinum.

eur., n.-am.

O (KRITSCHER 1955: *Squalius cephalus*)N (BREMSER 1811: *Anguilla anguilla*)B (KRITSCHER 1980: *Abramis brama*, *Scardinius erythrophthalmus*, *Cobitis taenia*)

A. falcatus (FROELICH) 1789, V. Beschreib. einiger neuen Eingeweidewürmer. Der Naturforsch., 24. Stück, p. 117 (*Echinorhynchus*). — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 145.

Lokalisation: Intestinum.

eur.

N (BREMSER 1811: *Salamandra atra*, Umgebung Wien l. cl.)

A. lucii (MÜLLER) 1776, Zool. Danicae Prod. Anim. Daniae et Norvegiae Ind. Char., nr. 8, p. 214 (*Echinorhynchus*). — *E. angustatus*, *E. affinis* BREMSER 1811. — *E. angustatus* RUDOLPHI 1819. — PETROCHENKO 1971⁴⁾, Acanthocephala of Dom. and Wild Animals. Ak. Nauk SSSR (Moskau), v. I, p. 306.

Lokalisation: Intestinum. (In Süßwasserfischen, vereinzelt auch in Meeresfischen.)

eur.

¹⁾ System nach GOLVAN 1959—1962.

²⁾ Verwendete Abkürzung: MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN.

³⁾ In Klammern sind jeweils die betreffenden Autoren und die von ihnen eruierten Wirte angeführt.

⁴⁾ Verwendete Abkürzung: PETROCHENKO 1971, Acanthocephala. (Übersetzung aus dem Russischen.)

sO (RYDLO 1975: *Lota lota*)
 N (BREMSER 1811: *Cottus gobio*, *Esox lucius*, *Lota lota*, *Perca fluviatilis*, *Stizostedion lucioperca*, *Silurus glanis*)
 nB (KRITSCHER 1980: *Anguilla anguilla*, *Aspius aspius*, *Carassius carassius*, *Cyprinus carpio*, *Esox lucius*, *Gymnocephalus cernua*, *Lepomis gibbosus*, *Perca fluviatilis*, *Proterorhinus marmoratus*, *Stizostedion lucioperca*)

A. *ranae* (SCHRANK) 1788, Verzeichn. bisher bek. Eingeweidewürmer, nebst einer Abh. über die Anverwandtschaften (München), p. 25 (*Echinorhynchus Ranae*). — *Echinorhynchus haeruca* RUDOLPHI 1808. — *E. Haeruca* BREMSER 1811. — *E. Tritonis* WESTRUMB 1821. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 144.

Lokalisation: Intestinum.

eur., n.-am.

N (BREMSER 1811: *Rana esculenta*, *Bufo bufo*. — Mauerbach*: *Rana temporaria*; Marchegg*: *Rana esculenta*; Lunzer Obersee*: *Triturus alpestris*)
 St (Admonter Höhe*: *Triturus alpestris*)
 nB (Pamhagen, Neusiedler See*: *Rana lessonae*)
 K (Karawanken, Bodental*: *Triturus alpestris*)

Gatt.: *Echinorhynchus* O. F. MÜLLER 1776

E. (s. l.) amphipachus (WESTRUMB) 1821, De Helminthibus acanthocephalis. Commentatio historico-anatomica adnexo recensu animalium, in Museo Vindobonensi circa helminthes dissectorum, et singularum specierum harum in illis repertarum, Hanoverae, p. 4. — *Ech. Erinacei abdominalis* RUDOLPHI 1819. — *E. erinacei subcutaneus* RUDOLPHI 1819. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 220.

Lokalisation: Mesenterium.

eur. N (BREMSER 1811: *Erinaceus europeus*, Umgebung Wien l. cl.)

E. (s. l.) appendiculatus (WESTRUMB) 1821, De Helminthibus acanthocephalis., p. 15. — *Ech. Soricis* RUDOLPHI 1819. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 234.

Lokalisation: Intestinum.

Österreich, England.

N (WESTRUMB 1821: *Sorex araneus*, Umgebung Wien l. cl.)
 (Anm.: Nach MEYER 1933 wahrscheinlich zur Fam. Moniliformidae gehörend.)

E. (s. l.) fasciatus (WESTRUMB) 1821, De Helminthibus acanthocephalis., p. 27. — *E. Motacillae atricapillae* RUDOLPHI 1819. — *Echin. Sylviarum* RUDOLPHI 1819. — *Echin. Rubetrae* RUDOLPHI 1819. — *E. f.* DIESING 1851. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 252 [*E. (s. l.) f.*].

Lokalisation: Intestinum, Omentum.

eur.

N (WESTRUMB 1821: *Anorthura troglodytes*, *Erithacus luscina*, *E. philomela*, *E. rubecula*, *Pratincola rubetra*, *P. rubicola*, *Ruticilla phoenicurus*, *Sylvia atricapilla*)

Gatt.: *Metechinorhynchus* PETROCHENKO 1956

M. truttiae (SCHRANK) 1788, Verzeichn. bisher bek. Eingeweidewürmer (München), p. 24 (*Echinorhynchus Truttiae*). — *E. fusiformis* ZEDER 1803. — *E. inflatus* BREMSER 1811. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 155 (*Echinorhynchus*).

Lokalisation: Intestinum.

Deutschland, Österreich, England, Rußland, Australien?

O (KRITSCHER 1955: *Salmo fario*, *S. irideus*)
 N (BREMSER 1811: *Salmo fario*, *S. salar*, *Thymallus thymallus*)

Fam.: **Pomporhynchidae**

Gatt.: Pomporhynchus MONTICELLI 1905

P. laevis (O. F. MÜLLER) 1776, Zool. Danicae Prod. Anim. Danicae et Norvegiae Ind. Char., nr. 8, p. 215 (*Echinorhynchus*). — *Echinorhynchus nodulosus* SCHRANK 1790. — *E. salvelini* SCHRANK 1788. — *E. annulatus* GMELIN 1791 nec. MOLIN. — *E. Barbi*, *E. Bramae*, *E. Gobii*, *E. Lavareti*, *E. nodulosus*, *E. ovatus*, *E. sphaericus*, *E. sublobatus*, *E. tereticollis* BREMSER 1811. — *E. proteus* WESTRUMB 1821. — PETROCHENKO 1971, Acanthocephala, v. I, p. 340.
Lokalisation: Intestinum.

m.-, n.-eur.

O (KRITSCHER 1955: *Barbus barbus*, *Chondrostoma nasus*, *Cyprinus carpio*, *Gobio gobio*, *Rutilus rutilus*, *Perca fluviatilis*, *Salmo fario*, *S. irideus*, *Squalius cephalus*, *Thymallus thymallus*. — RYDLO 1974: *Squalius cephalus*)

N (BREMSER 1811: *Aspro zingel*, *Barbus barbus*, *Cottus gobio*, *Gobio gobio*, *Huso huso*, *Idus idus*, *Lota lota*, *Phoxinus phoxinus*, *Rutilus rutilus*, *Salmo fario*, *Salvelinus salvelinus*, *Thymallus thymallus*. — Bad Vöslau, Hansybach*: *Squalius cephalus*)
nB (KRITSCHER 1980: *Esox lucius*)

Ordn.: **Polymorphida**Fam.: **Polymorphidae**U.-Fam.: **Corynosominae**Gatt.: *Corynosoma* LÜHE 1904

C. pyriforme (BREMSER) 1819, in: RUDOLPHI, Ent. Syn., Pars II, Mantissa Entozoologiae, p. 331 (*Echinorhynchus pyriformis*). — *Echinorhynchus pyriformis* BREMSER 1824. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 80.

Lokalisation: Intestinum.

eur., England.

N (BREMSER 1819: *Turdus merula merula*, Umgebung Wien l. cl.)

C. strumosum (RUDOLPHI) 1802, Fortsetz. d. Beobach. über die Eingeweidewürmer. In: WIEDEMANN'S Arch. Zool. Zootom., II. Bd., 2. St., p. 63 (*Echinorhynchus*). — *Echinorhynchus hystrix* BREMSER 1824. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 78.

Lokalisation: adult im Intestinum, larval encystiert in der Leibeshöhle und allen Organen. Europ. Küstengebiete, kalifornische Küsten, SW-Küsten Afrikas.

Nx (Wien, Tiergarten Schönbrunn*: Prot.-Buch Vet. Univ. Wien, Nr. 131/1938 aus *Phoca spec.*)

U.-Fam.: **Polymorphinae**Gatt.: *Polymorphus* LÜHE 1911

P. contortus (BREMSER) 1821, in: WESTRUMB, De Helminthibus acanthocephalis., p. 25 (*Echinorhynchus*). — *E. collarionis* RUDOLPHI 1819. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 66.

Lokalisation: Intestinum.

eur.

N (BREMSER 1821: *Lanius collario collario*, Umgebung Wien l. cl.)

P. minutus (GOEZE) 1787 nec 1782, Versuch einer Naturgesch. der Eingeweidewürmer thier. Körper. (Leipzig), p. 165 (*Echinorhynchus*). — *E. boschadis* SCHRANK 1788. — *E. minutus*, *E. collaris* BREMSER 1811. — *E. polymorphus* BREMSER 1824. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 63.

Lokalisation: Intestinum.

eur., n.-am.

N (BREMSER 1811: *Anas crecca crecca*, *Aythya ferina*, *Clangula hyemalis*, *Melinatta fusca fusca*, *Netta rufina*. — Umgebung Wr. Neustadt*: Prot.-Buch Vet. Univ. Wien, Nr. 117/1934, 164/1935, 48/1944, 58/1950 und 930/1965, Wirt jeweils „Ente“) St (Graz*: Prot.-Buch Vet. Univ. Wien, Nr. 87/1931, Wirt „Ente“)

P. striatus (GOEZE) 1787, Versuch einer Naturgesch. der Eingeweidewürmer thier. Körper. (Leipzig), p. 152 (*Echinorhynchus*). — *E. ardeae* GMELIN 1789. — *E. striatus* BREMSER 1811. — PETROCHENKO 1971, Acanthocephala, v. II, p. 67.

Lokalisation: Intestinum.

eur.

N (BREMSER 1811: *Ardea cinerea*, *Cygnus olor*)

Gatt.: *Arhythmorhynchus* LÜHE 1911

A. frassoni (MOLIN) 1858, Prosp. helminth. quae in prod. faunae helminth. Venetiae cont. SB. Ak. Wien, math.-naturw. Kl., v. 30, 3. Abt., p. 143 (*Echinorhynchus Frassonii*). — *E. macrourus* BREMSER 1811 et 1821. — *Arhythmorhynchus m.* (BREMSER) 1821. — PETROCHENKO 1971, Acanthocephala, v. II, p. 76.

Lokalisation: Intestinum.

w., m.-eur., Rußland.

N (BREMSER 1811: *Ardea purpurea*)

Gatt.: *Filicollis* LÜHE 1911

F. anatis (SCHRANK) 1788, Verzeichn. bisher bek. Eingeweidewürmer. (München), p. 26 (*Echinorhynchus Anatis*). — *Echinorhynchus collaris* BREMSER 1811. — *E. filicollis* RUDOLPHI 1819. — *E. polymorphus* BREMSER 1824. — PETROCHENKO 1971, Acanthocephala, v. II, p. 154.

Lokalisation: Jejunum, Intestinum.

eur., s.-am.

N (BREMSER 1811: *Anas platyrhynchos*, *Fulica atra*, *Netta rufina*) nB (FRANK 1977 et 1980: *Anser anser*, *Aythya ferina*, *A. nyroca*, *Fulica atra*)

Fam.: **Plagiorhynchidae**

U.-Fam.: **Plagiorhynchinae**

Gatt.: *Prosthorhynchus* KOSTYLEW 1915

P. linearis (WESTRUMB) 1821, De Helminthibus acanthocephalis., p. 10 (*Echinorhynchus*). — *Echinorhynchus „sternae“* RUDOLPHI 1819 = *E. linearis* WESTRUMB 1821, DE MARVAL 1905. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 124.

Lokalisation: Intestinum.

eur.

N (WESTRUMB 1821: *Sterna sandvicensis*, *Rissa tridactyla*, Umgebung Wien l. cl.)

Fam.: **Centrorhynchidae**

Gatt.: **Centrorhynchus LÜHE 1911**

C. aluconis (MÜLLER) 1780, Zool. Danicae seu Anm. Daniae et Norvegiae, Icon. Fasc. II, p. ? (*Echinorhynchus*). — *Echinorhynchus tuba* RUDOLPHI 1802, p. p. — *E. inaequalis* RUDOLPHI 1808. — *E. tuba* BREMSER 1811. — PETROCHENKO 1971, Acanthocephala, v. II, p. 201.

Lokalisation: Intestinum.

eur., as.

N (BREMSER 1811: *Bubo bubo*, *Strix aluco*. — KOTREMB 1978: *Buteo buteo*. — KUTZER 1980: *Buteo buteo*)

St (KUTZER 1980: *Buteo buteo*. — NÖBAUER 1982: *Strix aluco*)

C. areolatus (RUDOLPHI) 1819, Ent. syn., cui acc. mantissa duplex et ind. locupletissimi., (Berolini), p. 319 (*Echinorhynchus*). — *Echinorhynchus sigmoides* WESTRUMB 1821. — *E. a.* DIESING 1851. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 105.

Lokalisation: Intestinum.

eur.

N (WESTRUMB 1821: *Oriolus oriolus*)

C. buteonis (SCHRANK) 1788, Verzeichn. bisher bek. Eingeweidewürmer (München), p. 23 (*Echinorhynchus Buteonis* [GOEZE 1782]). — *E. caudatus* ZEDER 1803. — *E. c.* BREMSER 1811. — *E. Haliaëti* RUDOLPHI 1819. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 102.

Lokalisation: Intestinum.

eur. (spez. Italien), as.

N (BREMSER 1811: *Buteo buteo*, *Buteo lagopus*, *Circus aeruginosus*, *C. cyaneus*, *Falco tinnunculus*, *Hieraetus pennatus*)

nT (PROKOPIC & MAHNERT 1970: larval in *Sorex araneus*)

C. cylindraceus (SCHRANK) 1788, Verzeichn. bisher bek. Eingeweidewürmer (München), p. 22 (*Echinorhynchus*). — *Echinorhynchus pici* GMBELIN 1791. — *E. c.* BREMSER 1811. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 105 (*Prosthorhynchus?*).

Lokalisation: Intestinum.

eur., Australien, Rußland.

N (BREMSER 1811: *Turdus merula*, *Picus viridis*)

C. dimorphocephalus (WESTRUMB) 1821, De Helminthibus acanthocephalis., p. 17 (*Echinorhynchus*). — PETROCHENKO 1971, Acanthocephala, v. II, p. 209.

Lokalisation: Intestinum.

eur. (spez. Spanien).

N (WESTRUMB 1821: *Ficedula albicollis*, Umgebung Wien l. cl.)

C. globocaudatus (ZEDER) 1800, Erster Nachtrag zur Naturgesch. d. Eingeweidewürmer von J. A. Goetze, p. 128 (*Echinorhynchus*). — *E. tuba* RUDOLPHI 1802 p. — PETROCHENKO 1971, Acanthocephala, v. II, p. 212.

Lokalisation: Intestinum.

eur., as., s.-afr.

N (Wien*, Prot.-Buch Vet. Univ. Wien, Nr. 171/1933: *Strix aluco*. — KOTREMB 1978: *Falco tinnunculus*. — KUTZER 1980: *Falco tinnunculus*. — NÖBAUER 1982: *Strix aluco*)

C. lancea (WESTRUMB) 1821, De Helminthibus acanthocephalis., p. 26 (*Echinorhynchus Lancea*). — *Echinorhynchus vanelli* GOEZE 1782. — *E. Vanelli* BREMSER 1811. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 106.

Lokalisation: Intestinum.

eur.

N (BREMSER 1811: *Vanellus vanellus*. — Coll. Mus. Wien: *Pluvialis pluvialis**. — Umgebung Wien l. cl.)

- C. teres* (WESTRUMB) 1821, De Helminthibus acanthocephalis., p. 18 (*Echinorhynchus*). — *C. t.* TRAVASSOS 1926. — PETROCHENKO 1971, Acanthocephala, v. II, p. 231.

Lokalisation: Intestinum, Rectum (selten Peritonealhöhle).

eur.

N (WESTRUMB 1821: *Coloeus monedula*, Umgebung Wien l. cl. — Coll. Mus. Wien: *Corvus cornix**)

nB (FRANK 1978: *Corvus frugilegus*)

Klasse: **Archiacanthocephala**
 Ord.: **Oligacanthorhynchida**
 Fam.: **Oligacanthorhynchidae**

Gatt.: **Oncicola** TRAVASSOS 1916

- O. campanulata* (DIESING) 1851, Syst. Helminthum, v. II, p. 22 (*Echinorhynchus campanulatus*). — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 241.

Lokalisation: Intestinum.

Brasilien.

Nx (Tiergarten Schönbrunn*: *Herpailurus yagouarundi*, Prot.-Buch Vet. Univ. Wien, Nr. 196/1933)

Gatt.: **Prosthenorchis** TRAVASSOS 1915

- P. elegans* (DIESING) 1851, Syst. Helminthum, v. II, p. 35 (*Echinorhynchus*). — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 206.

Lokalisation: Ileum, Caecum.

s.-am., Frankreich: Zoo Paris.

Nx (1938/39: Tiergarten Schönbrunn: *Callithrix jacchus*, *C. penicillata*, *C. santaremensis*, *Leontideus rosalia*, *Oedipomidas oedipus*. — KUTZER u. a. 1978: *Callithrix jacchus*, *C. leucocephala*, *C. penicillata*, *C. santaremensis*, *Cebus apella*, *Galago demidovii*, *Hylobates lar*, *Leontideus rosalia*, *Macaca fuscata*, *Oedipomidas oedipus*, *Pan troglodytes*, *Pongo pygmaeus*, *Sanguineus illigeri*)

- P. sigmoides* MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 208.

Lokalisation: Intestinum.

s.-am., Holl. Guyana.

Nx (Tiergarten Schönbrunn*: *Saguineus oedipus*, Prot.-Buch Vet. Univ. Wien, Nr. 110/1939; *Saimiri sciurea*, Nr. 1381/1960; *Callithrix jacchus*, Nr. 161/1961)

Gatt.: **Macracanthorhynchus** TRAVASSOS 1917

- M. hirudinaceus* (PALLAS) 1781, Bemerk. über die Bandwürmer in Menschen u. Tieren. Neue Nord. Beyträge zur phys. u. geogr. Erd- u. Völkerbeschr., Naturgesch. u. Ökonomie, St. Petersburg u. Leipzig, v. 1, p. 107 (*Taenia hirudinacea*). — *Echinorhynchus gigas* BREMSER 1811. — *E. g.* WESTRUMB 1821. — *Gigantorhynchus h.* (PALLAS) 1781, HAMANN 1892. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 212.

Lokalisation: Intestinum.

Kosmopolit.

N (BREMSER 1811: *Sus scrofa scrofa*. — KUTZER & HINAIDY 1971: *Sus scrofa scrofa*)
 nB (Eisenstadt*: Prot.-Buch Vet. Univ. Wien, Nr. 2177, 2179, 2180 und 2181/1967, *Sus scrofa*)

K (St. Veit/Glan*: *Sus scrofa scrofa*, Vet. Med. Diss. Wien, 1963)

Gatt.: Nephridiacanthus MEYER 1931

N. major (BREMSER) 1811, Nachricht von einer beträchtl. Slg. thier. Eingeweidewürmer, Wien (*Echinorhynchus*). — *E. m.* WESTRUMB 1821. — *Gigantorhynchus m.* PORTA 1908. — PETROCHENKO 1971, Acanthocephala, v. II, p. 321.

Lokalisation: Intestinum.

m.-, s.-eur., Ägypten, Rußland.

N (BREMSER 1811: *Erinaceus europeus*, Umgebung Wien l. cl. — Wien*: Prot.-Buch Vet. Univ. Wien, Nr. 61/1935: *Erinaceus europeus*)
St (BARUS 1975: *Erinaceus europeus*)

Gatt.: Oligacanthorhynchus TRAVASSOS 1915

O. (s. l.) compressus (RUDOLPHI) 1802, Fortsetz. d. Beobach. über die Eingeweidewürmer. In: WIEDEMANN'S Arch. Zool. Zootom., II. Bd., 1. St., p. 48 (*Echinorhynchus*). — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 218.

Lokalisation: Telogaster.

eur. N (BREMSER 1811: *Coelus monedula*. — WESTRUMB 1821: *Corvus cornix*)

? *O. erinacei* (RUDOLPHI) 1793, Obs. P. I., p. 21 (*Heruca erinacei*). — *Echinorhynchus napaeformis* RUDOLPHI 1809. — *E. n.* BREMSER 1811. — *E. kerkoideus* WESTRUMB 1821. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 217.

Lokalisation: Intestinum (Telogaster).

m.-eur. N (BREMSER 1811: *Erinaceus europeus*. — WESTRUMB 1821: *Citellus citellus*)

O. (s. l.) lagenaeformis (WESTRUMB) 1821, De Helminthibus acanthocephalis., p. 7 (*Echinorhynchus*). — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 219.

Lokalisation: Intestinum.

eur. N (WESTRUMB 1821: *Circus cyaneus*, Umgebung Wien l. cl.)

O. (s. l.) ricinoides (RUDOLPHI) 1809, Ent. sive vermium intest. hist. nat., v. 2 (1), p. 253 (*Echinorhynchus*). — *E. macracanthus* BREMSER, in: WESTRUMB 1821. — MEYER 1933, Acanthocephala. In: BRONN, p. 218.

Lokalisation: Intestinum, juv. im Coelom.

m.-eur.

N (BREMSER 1811: *Upupa epops*. — WESTRUMB 1821: *Upupa epops*, *Charadrius pluvialis*)

Ord.: Gigantorhynchida

Fam.: Moniliformidae

Gatt.: Moniliformis TRAVASSOS 1915

M. gracilis (RUDOLPHI) 1819, Ent. syn., cui acc. mantissa duplex et ind. locupletissimi (Berolini), p. 319 (*Echinorhynchus*). — *Echinorhynchus r.* WESTRUMB 1821. — PETROCHENKO 1971, Acanthocephala, v. II, p. 284.

Lokalisation: Intestinum.

eur.

N (WESTRUMB 1821: *Coracias garrulus*)

Fam.: **Gigantorhynchidae**

Gatt.: **Mediorhynchus** VAN CLEAVE 1916

M. micracanthus (RUDOLPHI) 1819, Ent. syn., cui acc. mantissa duplex et ind. locupletissimi (Berolini), p. 322 (*Echinorhynchus*). — PETROCHENKO 1971, Acanthocephala, v. II, p. 262.

Lokalisation: Jejunum, Rectum.

Kosmopolit.

N (WESTRUMB 1821: *Alauda arvensis*, *Anthus montana*, *A. pratensis*, *A. trivialis*, *Fringilla coelebs*, *Coleus monedula*, *Hirundo rustica*, *Oenanthe oenanthe*, *Phoenicurus phoenicurus*, *Sylvia nisoria*)

nB (FRANK 1978: *Corvus corone cornix*, *Sturnus vulgaris*)

Literatur

- BARUŠ, V., GROSCHAFT, J., SIXL, W. & TENORA, F., 1975. Note to helminth fauna of Austria. *Folia parasit.*, v. 22 (3), p. 214.
- BREMSEMER, J. G., 1811. Nachricht von einer beträchtlichen Sammlung thierischer Eingeweidewürmer. Wien, 33 pp.
- BREMSEMER, J. G., 1821. *Notitia insignis vermium intestinalium collectionis vindobonensis*. Vienna.
- BREMSEMER, J. G., 1824. *Icones helminthum systema Rudolphi entozoologicum illustrantes*. Vienna, Typ. Ant. Strauss, 12 pp., 18 Tab.
- DIESING, K., 1851. *Systema Helminthum*, v. 2, p. 18—58 (Wien).
- FRANK, CH., 1977. Zur Helminthenfauna verschiedener Großvögel aus Ostösterreich. *Z. angew. Zool.*, v. 64 (4), p. 409—439.
- FRANK, CH., 1978. Beiträge zur Helminthenfauna von Wildvögeln aus dem Seewinkel (Burgenland/Österreich) mit besonderer Berücksichtigung der Singvögel. *Z. angew. Zool.*, v. 65 (1), p. 21—36.
- FRANK, CH., 1980. Beiträge zur Protozoen- und Helminthenfauna mitteleuropäischer Vögel und wildlebender Kleinsäugetiere. *Z. angew. Zool.*, v. 67 (3), p. 299—318.
- FROELICH, J. A., 1789. Beschreibungen einiger neuen Eingeweidewürmer. *Der Naturforscher*, 24. St., p. 117—119.
- FROELICH, J. A., 1802. Beiträge zur Kenntnis der Eingeweidewürmer. *Der Naturforscher*, 29. St., p. 63—75.
- GMELIN, J. F., 1791. *Caroli a Linne Systema naturae*. Ed. 13, Lipsiae.
- GOEZE, J. A., 1787. Versuch einer Naturgeschichte der Eingeweidewürmer thierischer Körper (Acanthocephala 138—168), Leipzig, Siegfried Lebrecht Crusius.
- GOLVAN, Y. J., 1959. Le phylum des Acanthocephala. Deuxieme note. La classe des Eoacanthocephala (Van Cleave, 1936). *Ann. Parasit. hum. comp.*, Paris, v. 34, p. 5—52.
- GOLVAN, Y. J., 1960. Le phylum des Acanthocephala. Troisieme note. La classe des Palaeacanthocephala (Meyer, 1931). *Ann. Parasit. hum. comp.*, Paris, v. 35, pp. 138—165, 350—386, 575—593, 713—723.
- GOLVAN, Y. J., 1961. Le phylum des Acanthocephala. Troisieme note. La classe des Palaeacanthocephala (Meyer, 1931). *Ann. Parasit. hum. comp.*, Paris, v. 36, pp. 76—91, 612—647, 717—736.
- GOLVAN, Y. J., 1962. Le phylum des Acanthocephala. Quartieme note. La classe des Archiacanthocephala (Meyer, 1931). *Ann. Parasit. hum. comp.*, Paris, v. 37, p. 1—72.
- HAMANN, O., 1892. Das System der Acanthocephalen. *Zool. Anz.*, 15. Jg., nr. 392, p. 195—197.
- KOELREUTHER, J. T., 1771. *Descriptio cyprini rutili quem Halawel Russi vocant, historico-anatomica*. Now. Comment. Ac. Sc. Petrogr., v. 15, p. 494.
- KOSTYLEW, N. N., 1915. Contributions a la faune des Acanthocephales de la Russie. *Ann. Mus. Zool. Acad. Imp. Sc. St. Petersburg*, v. 20, p. 389—394.
- KOTREMBKA, J., 1978. Beitrag zur Helminthen- und Acanthocephalenfauna heimischer Greifvögel. *Vet. Med. Diss. Wien*.
- KRITSCHER, E., 1955. Beitrag zur Kenntnis der Fischparasiten der Trattnach und des Innbaches bei Bad Schallerbach. *Jb. OÖ.-Museumver.*, v. 100, p. 373—389.
- KRITSCHER, E., 1980. Die Fische des Neusiedlersees und ihre Parasiten. III. Acanthocephala. *Ann. Mus. Wien*, v. 83, p. 641—650.
- KUTZER, E. & HINAIDY, H. K., 1970/71. Die Parasiten der Wildschweine (*Sus scrofa*) Österreichs. *Z. Parasitenkunde*, v. 35, p. 205—217.
- KUTZER, E., FREY, H. & KOTREMBKA, J., 1980. Zur Parasitenfauna österr. Greifvögel. *Angew. Parasit.*, v. 21, p. 183—205.
- KUTZER, E., FREY, H. & NÖBAUER, H., 1982. Zur Parasitenfauna österr. Eulenvögel (*Strigiformes*). *Angew. Parasit.*, v. 23, p. 190—197.
- KUTZER, E., HINAIDA, H. K., GRÜNBERG, W. & BURGER, H., 1978. Enzootisches Auftreten von *Prosthenorchis elegans* bei Primaten. *Verh. Ber. XX. Int. Symp. über die Erkrankung der Zootiere*. Ak. Verlag Berlin, p. 271—277.
- LEBER, H., 1963. Parasitenbefall und parasitäre Krankheiten im Bezirk St. Veit/Glan, Kärnten. *Vet. Med. Diss. Wien*.

EV 906

- LÜHE, M., 1905. Geschichte und Ergebnisse der Echinorhynchen-Forschung bis auf Westrumb (1821). Zool. Annal. Z. f. Gesch. d. Zool., p. 139—353.
- LÜHE, M., 1911. Acanthocephalen. In: BRAUER, Süßwasserfauna Deutschlands, H. 16, 116 pp.
- LÜHE, M., 1912. Zur Kenntnis der Acanthocephalen. Zool. Jb. Jena, Suppl., v. 15 (1), p. 271—306.
- MARVAL, L. DE, 1904. Sur les Acanthocephales d'Oiseaux. Rev. Suisse Zool., v. 12, p. 573—583.
- MARVAL, L. DE, 1905. Monographie des Acanthocephales d'Oiseaux. Rev. Suisse Zool., v. 13, p. 195—387.
- MEYER, A., 1931. Neue Acanthocephalen aus dem Berliner Museum. Zool. Jb., Syst., v. 62, p. 53—108.
- MEYER, A., 1933. Acanthocephala. In: BRONN, Kl. Ordn. Tierr., 4. Bd., 2. Abt., 2. Buch, 582 pp.
- MEYER, A., 1938. Acanthocephala (Kratzer). In: BROHMER, Tierw. M.-Europ., v. 1, 6. Lief., p. 1—39.
- MOLIN, R., 1858. Prospectus helminthum, quae in parte secunda prodromi faunae heminthologicae Venetae continentur. SB. Ak. Wiss. Wien, math.-naturw. Kl., v. 38, p. 141.
- MONTICELLI, F. S., 1905. Su di un echinorinco della Collezione del Museo Zoologico di Napoli (Echinorhynchus rhytoides Mont.). Ann. Mus. Zool. Napoli, N. S., v. 1, nr. 25.
- MÜLLER, O. F., 1776. Zoologiae Danicae Prodromus seu Animalium Daniae et Norvegiae Indigenarum characteres, Nomina et Synonyma imprimis popularium, p. 214—215.
- MÜLLER, O. F., 1780. Unterbrochene Bemühungen bei den Intestinalwürmern. Schr. Berlin. Ges. naturf. Freunde, v. 1.
- MÜLLER, O. F., 1780. Zoologiae Danicae seu Animalium Daniae et Norvegiae rariorum ac minus notorum; Icon. Fasc. II, Havniae.
- NÖBAUER, H., 1982. Beitrag zur Parasitenfauna einheimischer Eulenvögel. Vet. Med. Diss. Wien.
- PALLAS, P. S., 1781. Bemerkungen über die Bandwürmer in Menschen und Thieren. Neue Nord. Beyträge, St. Petersburg u. Leipzig, v. 1, p. 39—112.
- PETROCHENKO, V. I., 1956 & 1958 (1971). Acanthocephala of Domestic and Wild Animals. Ak. Nauk SSSR (Moskau), v. 1 (465 pp.), v. 2 (478 pp.). (Übersetzung aus dem Russischen durch: Israel Progr. Sci. Translation, Jerusalem 1971.)
- PFEILER, W., 1908. Die im Magen und Darm der mitteleurop. Fische schmarotzenden Acanthocephalen. Z. Infekt.-Krankh. parasit. Krankh. Hyg. Haustiere, v. 3, p. 244—255.
- PROKOPIC, J. & MAHNERT, V., 1970. Über Helminthen der Kleinsäuger (Insectivora, Rodentia) Tirols (Österreichs). Ber. Nat. Med. Ver. Innsbruck, v. 58, p. 143—154.
- RUDOLPHI, C. A., 1801. Beobachtungen über die Eingeweidewürmer. In: WIEDEMANN'S Arch. Zool. Zootom., v. II, 1. Stück.
- RUDOLPHI, C. A., 1802. Fortsetz. der Beobachtungen über Eingeweidewürmer. In: WIEDEMANN'S Arch. Zool. Zootom., v. II, 2. Stück.
- RUDOLPHI, C. A., 1808. Entozoorum sive vermium intestinalium Historia naturalis, v. 1 (Amstelaedami).
- RUDOLPHI, C. A., 1819. Entozoorum synopsis, cui accedunt mantissa duplex et indices locupletissimi. Berolini.
- RYDLO, M., 1969. Allgemeines zu Bau, Entwicklung und Schädlichkeit der in der Forellenzucht häufigsten Kratzer. Österr. Fischerei, 22. Jg., H. 5/6, p. 73—79.
- RYDLO, M., 1970. Parasitologische Untersuchungen an Salmoniden aus dem Alpensee in Oberösterreich. Österr. Fischerei, 23. Jg., H. 1, p. 1—4 (Sep.).
- RYDLO, M., 1974. Pflanzenfressende Fische — ein Weg zur intensiven Produktion von tierischem Eiweiß? Österr. Fischerei, 27. Jg., H. 5/6, p. 81—83.
- RYDLO, M., 1975. Pathogenität und Übertragungsmöglichkeiten fischpathogener Kratzer. Fisch. Umwelt, Nr. 1, p. 105—112.
- RYDLO, M., 1975. Parasitologische Untersuchungen einiger Aalrutten (*Lota lota* L.) aus Salzkammergutseen. Österr. Fischerei, 28. Jg., H. 10, p. 153—155.
- SCHRANK, F. V. P., 1788. Verzeich. der bisher bek. Eingeweidewürmer, nebst einer Abhandlung über ihre Anverwandtschaften. München, 116 pp. (Acanthocephala 21—29).
- TRAVASSOS, L., 1917. Contribuicoes para o conhecimento da fauna helmintologica brazileira. VI. Revisao dos Acanthocefalos brazileiros. Parte I. Fam. Gigantorhynchidae Hamann 1892. Mem. Inst. Oswaldo Cruz., v. 9, p. 1—61.

- TRAVASSOS, L., 1923. Gigantorhynchidias novos. *Folha Medica. Ann.*, v. IV, nr. 2, p. 12. Rio de Janeiro.
- TRAVASSOS, L., 1926. Contribucoes para o conhecimento da fauna helmintologica brasileira. XXI. Revisao dos Acanthocefalos brasileiros. Parte II. Fam. Echinorhynchidae, Sf. Centrorhynchinae Travassos 1919. *Mem. Inst. Oswaldo Cruz.*, v. 19 (1), p. 31—125.
- VAN CLEAVE, H. J., 1916. Acanthocephala of the Genus Centrorhynchus and Mediorhynchus (new genus) from North American birds. *Trans. Amer. microsc. Soc.*, v. 35, p. 221—232.
- WESTRUMB, A. H. L., 1821. De Helminthibus acanthocephalis. *Comment. hist. anatom. adnexo recensu animalium in Museo Vindobonensi circa Helminthes dissectorum et singularum speciarum harum in illis repertarum. Fol. Hanoverae, Helwing.*
- YAMAGUTI, S., 1961. *Systema Helminthum*, v. 5 (Acanthocephala), 423 pp.
- ZEDER, J. G., 1800. Erster Nachtrag zur Naturgeschichte der Eingeweidewürmer von Joh. August Ephr. Goeze. Mit Zusätzen und Anmerkungen. Leipzig (Acanthocephala 101—143).

Es sind bisher folgende Teile erschienen, die derzeit zu den angegebenen Preisen beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien I, Dr. Ignaz Seipel-Platz 2, bezogen werden können:

	Preis (ö. S)
Teil IVb: Nematodes. Mermithidae. Von H. Kaiser	42,—
Teil IVd: Acanthocephala. Von E. Kritscher	42,—
Teil VI: Tardigrada. Von F. Mihelčič	39,—
Teil VIIa: Mollusca. Von W. Klemm	59,—
Teil VIIIaa: Anostraca. Von J. Vornatscher	39,—
Teil VIIIc: Harpacticoida. Von H. Löffler und F. Neuhuber	59,—
Teil VIIIe: Isopoda (Asseln). Von K. Schmölzer	36,—
Teil VIIIff: Amphipoda. Von J. Vornatscher	39,—
Teil IX: Arachnoidea (Register). Von H. Strouhal	39,—
Teil IXa: Scorpionidea, Palpigradi, Pseudoscorpionidea. Von M. Beier	39,—
Teil IXb: Araneae. Von E. Kritscher	86,—
(Nachtrag zu IXa und IXb. Von M. Beier, E. Kritscher und H. Strouhal)	39,—
Teil IXc: Opiliones. Von E. Kritscher	39,—
Teil IXh: Porohalacaridae, Hydrachnellae (Wassermilben). Von K. O. Viets	39,—
Teil IXi: Oribatei. Von H. Schatz	210,—
Teil XIa: Myriapoda: Chilopoda, Symphyla, Pauropoda. Von C. Attems†, M. Würmli und G. Imhof	59,—
Teil XIb: Myriapoda: Diplopoda. Von C. Attems† und U. Schmölzer- Falkenberg	49,—
Teil XIIb: Plecoptera. Von E. Pomeisl	39,—
Teil XIIc: Odonata (Libellen). Von D. St. Quentin	39,—
Teil XIIIa: Saltatoria, Dermaptera, Blattodea, Mantodea (Geradflügler). Von R. Ebner	39,—
Teil XIIIc: Thysanoptera (Fransenflügler). Von U. Schmölzer-Falken- berg	59,—
Teil XVa: Coleoptera: Cicindelidae und Carabidae-Carabinae. Von K. Mandl	59,—
Teil XVb: Coleoptera: Carabidae-Carabinae. Von K. Mandl und R. Schönmann	70,—
Teil XVc: Coleoptera: Fam. Hygrobiidae, Haliplidae, Dytiscidae. Von H. Schaefflein und G. Wewalka	70,—
Teil XVfa: Coleoptera: Staphylinidae. Von O. Scheerpeltz	410,—
Teil XVp: Coleoptera: Chrysomelidae. Von H. Jakob†	60,—
Teil XVy: Coleoptera: Fam. Scolytidae und Platypodidae. Von K. E. Schedl†	70,—
Teil XVz: Strepsiptera (Fächerflügler). Von V. Székessy	39,—
Teil XVIa: Hymenoptera: Symphyta I. Von W. Schedl	42,—
Teil XVIb: Hymenoptera: Symphyta II. Von W. Schedl	49,—
Teil XVIj: Hymenoptera, Braconidae: Opiinae. Von M. Fischer	70,—
Teil XVIk: Hymenoptera: Vespoidea. Von J. Gusenleitner	42,—
Teil XVI l: Hymenoptera: Sphecidae. Von H. Dollfuß	70,—
Teil XVI n: Hymenoptera: Cleptidae, Chrysididae. Von St. Zimmermann	39,—
Teil XVI p: Hymenoptera: Formicidae (Ameisen). Von E. Hölzel	39,—

Teil XVII:	Neuropteroidea. Von H. Hölzel und H. Aspöck	60,—
Teil XIXz:	Siphonaptera (Flöhe). Von F. G. Smit	39,—
Teil XXI:	Vertebrata (Register). Von H. Strouhal	39,—
Teil XXIaa:	Vertebrata: Pisces. Von P. Kähsbauer	82,—
Teil XXIab:	Vertebrata: Amphibia, Reptilia. Von J. Eiselt	39,—
	(Nachtrag zu XXI ab. Von A. Cabela)	49,—
Teil XXIb:	Vertebrata: Aves (Vögel). Von G. Rokitansky	91,—
Teil XXIc:	Vertebrata: Mammalia (Säugetiere). Von O. Wettstein	39,—
	(Nachtrag zu XXIc. Von K. Bauer und O. Wettstein)	39,—

vorgeschlagen, wobei das Bundesland durch einen Schrägstrich von dem ergänzenden Landes-
teil getrennt angeführt werden soll (z. B. V/Za):

Vorarlberg:

Re = Rheinebene
Na = Nordalpen
Za = Zentralalpen

Nordtirol:

Na = Nordalpen
It = Inntal (samt unteren Hanglagen)
Za = Zentralalpen

Salzburg:

Av = Alpenvorland
Na = Nordalpen
Za = Zentralalpen
SEM = oberes Salzach-, Enns-, Murgebiet
(samt unteren Hanglagen)

Oberösterreich:

BM = Böhmisches Masse
(Mühlviertel und Sauwald)
Dt = Donautal
Av = Alpenvorland
Na = Nordalpen

Niederösterreich:

BM = Böhmisches Masse (Waldviertel
und Dunkelsteinerwald)
Wv = Weinviertel (samt Marchfeld)
DM = Donau- und Marchtal
Av = Alpenvorland
Wb = Wiener Becken (inneralpin)

Na = Nordalpen
Za = Zentralalpen
Ta = Thermenalpen (Kalkwienerwald,
Leithagebirge, Klippen,
Semmeringgebiet)

Burgenland:

Nb = Nordburgenland (Leithagebiet,
Parndorfer Platte, Seewinkel)
Mb = Mittelburgenländisches Berg- und
Hügelland (Rosalien-,
Rechnitzergebirge)
Sb = südburgenländisches Hügelland

Steiermark:

Na = Nordalpen
Za = Zentralalpen
Gb = Grazer Bergland
Sh = Südliches Hügelland
MLM = Mur-, Liesing-, Mürzgebiet
(samt unteren Hanglagen)

Kärnten:

Za = Zentralalpen
Kb = Klagenfurter Becken und unteres
Drau- und Lavanttal
Sa = Südalpen

Osttirol:

Za = Zentralalpen
Sa = Südalpen

Selbstverständlich sind auch genauere Angaben möglich; nicht allgemein bekannte geo-
graphische oder ökologische Bezeichnungen werden aber in Fußnoten erklärt.

Als Ergänzung können Punktkarten ausgewählter Arten beigelegt sein.

Arten, die bisher in Österreich noch nicht nachgewiesen werden konnten, in Nachbarländern
aber in Grenznähe vorkommen, sind in eckiger Klammer angeführt.

Tiergeographische Hinweise schließen, nach links versetzt, an die jeweilige Art an. Es wird
hier in kurzer Form das Gesamtareal angegeben (z. B. holarktisch, mitteleuropäisch, sub-
mediterrän). Bei Arten mit sehr beschränkter Verbreitung (Endemiten) wird ebenfalls das
Areal angegeben (z. B. Endemit der Ostalpen östlich der Salzach oder Endemit des Zirbitz-
kogels).

Die ökologische Kennzeichnung schließt, in Klammer gesetzt, an. An erster Stelle ist das
Vorkommen in verschiedenen Höhen des Gebirges angegeben:

Ebene = planar	Hügelstufe = collin	Rasenstufe = hochalpin
Bergstufe (Laubwaldstufe) = montan		Polsterpflanzenstufe = subnival
Nadelwaldstufe (samt Zwergstrauchstufe) = subalpin		Fels- und Schneestufe = nival

Weitere ökologische Kennzeichnungen können bei Bedarf verwendet werden (z. B. kalkstet,
troglolith, synanthrop usw.). Falls eine Bindung an eine bestimmte Nahrung oder einen Aufent-
haltsort besteht, ist dieses erwähnt (z. B. an *Salix reticulata* oder auf Hochmooren). Bei Para-
siten sind die Wirte genannt.

Die Auswahl der Literatur bleibt dem Autor überlassen, doch wird Vollständigkeit aller auf
Österreich bezogener Arbeiten angestrebt, wobei nur im Text genannte Arbeiten im Verzeichnis
angeführt werden. Das Verzeichnis der Literatur ist so angeordnet, daß jedes neue Zitat an
den Anfang einer Zeile gesetzt ist.

Angeführt sind: Zuname des Autors, Vorname(n) desselben als Anfangsbuchstaben abge-
kürzt, Jahr des Erscheinens und voller, unveränderter Titel der Arbeit. Bei Einzelwerken ferner
Erscheinungsort, eventuell Name des Verlages, schließlich die Anzahl der Seiten. Bei in Zeit-
schriften veröffentlichten Arbeiten folgt auf den Titel der Name der Zeitschrift, die Bandnummer
bzw. der Jahrgang und die Seitenzahlen von — bis; wenn erforderlich, noch nähere Bezeichnungen
wie Heft = fasc. usw.

Den Abschluß des Kataloges bildet ein Register, in welchem, alphabetisch geordnet, die
lateinischen Namen und Synonyme der im Text zitierten Tiere und Tiergruppen angeführt werden.

Die Kommission für die Herausgabe eines *Catalogus Faunae Austriae* besteht aus folgenden
Mitgliedern:

Prof. Dr. Wilhelm Kühnelt (Obmann)	Prof. Dr. Friedrich Ehrendorfer
Prof. Dr. Herbert Franz (Obmann-Stellvertreter)	Prof. Dr. Helmuth Zapfe
Prof. Dr. Karl v. Frisch	Prof. Dr. Ernst Reichl

Redaktion: Dr. Ursula Falkenberg, A-1170 Wien, Heigerleinstraße 49/34, Tel. 46 94 965



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Catalogus Faunae Austriae, Wien](#)

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: [IVd](#)

Autor(en)/Author(s): Kritscher Erich

Artikel/Article: [Teil IV d: Phylum: Acanthocephala. 1-13](#)